Nr. 281

Hotel Dahl Schütze Reich Schwalbacher St Central-B Hansa-l

Erbe Grüner Nassauer Hotel Dahl Wiesbadener Grüner W

Pension Och Palast-H etropole u. Mon sburg Wilhelmsheilan

Schöneberg Christl. How Grüner Christl, Hos Evang. B

Hotel

Centralil Englische Hospiz z. hl. len, Schwarzer Goldener Bra Hotel B Hotel H

Evang. He Hotel f enfreque

mde: Kur-

ntwortlich

4 957

rössere und k

bereits atze möglie belegen.

nken

Wiesbadener Bade-Blatt Abunementapreia Mr. 8.50 Kur- und Fremdenliste. För das Jahr . Mk. 8.— mit Mk. 9.50 ... Halbjahr ... 5.— mit 8ringer ... 6.20 ... 4.— lohn ... 1.80

Organ der Städt.

Seite 1

Redaktion: Fernsprecher Nr. 1014. Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird



Kur-Verwaltung.

Expedition: Fernsprecher Nr. 3690. der Thenter-Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt keine Gewähr übernommen.

Mr. 282

Dienstag, 8. Oktober 1912.

46. Jahrgang.

Einrückungsgebühr:

Die fünfgespaltene Petitzeile oder derer

Raum 15 Pt.

Reklamezeile Mk. 2. Bel wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt

# Programme der heutigen Kurhauskonzerte umstehend. Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite. — Beilage: Tagesfremdenliste (Sonntags: Wochen-Hauptliste).

# Kurörtliche Veranstaltungen Die Bungert-Matinee im Kurhaus (Besprechung) Mit dem Zeppelin über Wiesbaden (Peuilleton) Rennergebnisse von Frankfurt a. M., Dortmund, Düsseldorf, Dresden, Paris.

Aus dem Inhalt:

# Aus der

# Die Bungert-Matinée im Kurhaus

Mit Freuden wird unsere kunstsinnige und musikverständige Gesellschaft die beiden Bungert-Veranstaltungen begrüssen, die die Kurverwaltung arrangiert hat, gilt es doch, einen schon bestens bekannten Komponisten durch Aufführungen seiner neuesten Werke zu ehren, und sie zugleich den weiteren Kreisen zu übermitteln.

Professor August Bungert hat bereits ein reiches Schaffen hinter sich, seine Liederkompositionen, besonders die Volkslieder, haben ihm flugs alle Sympathie eingebracht, und die Opern (darunter die Tetralogie «Homerische Welt»), die symphonischen Werke, die Kammermusik, Klavierstücke, Männerchöre und auch ein Drama «Hutten und Sickingen» ihm verdiente Erfolge gesichert. Der Dichter-Komponist, der jetzt im 66. Lebensjahre steht, wohnt in Leutesdorf am Rhein und ist seit Jahren ein Freund der Königin von Rumänien (Carmen Sylva), deren zahlreiche Gedichte er vertont hat.

In der Matinée am Sonntage erlebte wieder ein neuer Lieder-Cyklus: «Im Hafen» seine Uraufführung. Grosse Melodik und auch tiefere erkauf für Empfindung prägen sich auch hier, wie bei allen feien Bungertschen Liedern, besonders aus. Zugleich Empfindung prägen sich auch hier, wie bei allen

erweist er sich auch der Text stammt von ihm - als ein starker lyrischer Dichter, der sich auf Stimmungen vortrefflich versteht. Herr Bruno Bergmann aus Berlin (Bass) hatte sich mit Liebe der Interpretation der Lieder gewidmet und sang sie durchweg mit vielem Geschmack. Herr Professor Bungert begleitete selbst am Klavier.

Das zu Anfang gespielte Klavierquartett op 18 des Meisters, das seiner Zeit von keinen Geringeren als Joh. Brahms und Rich. Volkmann, bei einer internationalen Preisausschreibung als bestes Kammermusikwerk preisgekrönt wurde, interessierte allgemein. Das ganze Werk, in seinen vier künstlerisch gleichwertigen Sätzen, zeugt, wenn auch durchweg etwas dumpf gehalten, von klangschöner Empfindungsgabe und trotz Einfachheit von Kraft des Ausdruckes. Der zweite Satz, ein tiefsinniges "Adagio", und der letzte, ein wirkungsvolles "Allegro giocoso", erzielten den stärksten Erfolg. Frau Celeste Chop-Groenevelt aus Berlin (Klavier) als treffliche Kammermusikspielerin, sowie die Herren des Städtischen Kurorchesters, Konzertmeister Schiering (Violine), Sadony (Viola) und Solo-Cellist Schildbach, sicherten dem Werk eine ausserst würdige Wiedergabe. Nur der Violinpart hätte stellenweise etwas energischer sein können und mehr hervortreten dürfen, das hier übermäßig angewandte Vibrato störte ungemein.

Zum Schlusse spielte Frau Chop-Groenevelt die "Variationen und Fuge über ein eigenes Thema". Das musikalisch in Inhalt und Form nicht leichte Klavierwerk wurde von der Künstlerin, wie auch das Klavier-Quartett, in feinkünstlerischer Weise zu Gehör gebracht. Ihre Vortragsart besticht durch grosse Ruhe im Spiel und vor allem durch die auffällige Begabung des völligen Sichhineinversenkens in den Geist der Kompositionen.

Alle Mitwirkende der stimmungsvollen Veranstaltungen, an der Spitze Herr Professor Bungert, wurden von dem zahlreich erschienenen Publikum mit starkem Beifall geehrt.

Vom ersten Zyklus - Konzert im Kurhaus. Jacques Urlus, der Heldentenor des Leipziger Stadttheaters, wird am Freitag dieser Woche den Reigen der dieswinterlichen Zyklus-Konzerte im Kurhause eröffnen. Der Kartenverkauf hat bereits lebhaft eingesetzt,

Die Mailcoachfahrt der Kurverwaltung am Dienstag geht durchs Nerotal über die Herreneichen zur Platte und über den Graf Hülsenweg wieder zum Kurhaus

Konzert M. Troitzsch. Der Kartenverkauf zu dem von Herrn M. Troitzsch unter Mitwirkung des Herrn Pianisten Adolf Knotte zu veranstaltenden Konzert hat begonnen, der Besuch verspricht ein sehr reger zu werden. Herr Troitzsch, welcher durch seine häufigen Gastspiele im hiesigen Kgl. Theater in den weitesten Kreisen bekannt geworden, wird Lieder von Loewe, Schubert, Brahms und H. Wolf zum Vortrag bringen. - Herr Knotte, dessen treffliche pianistischen Leistungen ausserhalb gleich hoch geschätzt werden, wie hier in seiner Vaterstadt, spielt die Mendelssohn'schen "Variations serieuses", sowie eine Sonate von Beethoven und zwei kleinere Stücke von Brahms. Die Karten zu dem Mittwoch, den 9. d. M., abends 8 Uhr, im Kasino stattfindenden Konzert sind in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16, erhältlich.

Königliche Schauspiele. Das Hoftheater bereitet für den nächsten Sonntag, den 13. d. M., die Erstaufführung von Alfred Kaisers musikalischem Schauspiel "Stella maris" vor. Das dreiaktige Werk - die erfolgreichste Neuheit der laufenden Spielzeit - ist bekanntlich von mehr als vierzig ersten Bühnen aufgeführt worden und wird hier mit Fräulein Bommer (Marga) und den Herren Forchhammer (Yanik) und Schütz (Sylvain) in den drei hervorragendsten Partien in Szene gehen; in weiteren wichtigen Rollen sind Frau Schröder-Kaminsky (Frl. Hess) (Mutter) und die Herren Bohnen (Jean Pierre), Rehkopf (Manieck), von Schenck (Fergou) und Scherer (Yvon) beschäftigt. Die musikalische Leitung

Fortsetzung auf der 2. Seite.



# häfte Mit der "Viktoria Luise" über Wiesbaden. Von **W. Müller-Waldenburg.**

Das war eine Fahrt ins Blaue von schier un-9702 beschreiblicher Schönheit und von unvergesslichem Eindruck, der all die kühnen Träume und die üppigste Phantasie noch tausendfältig übertraf! Und wie kostbar, wie lieb und teuer wird einem das Stückchen Erde, die traute Heimat, wenn man losgelöst von aller Schwere, von aller beengenden Rücksichtnahme auf rechts und links im freien Reich der Lüfte auf nie gehemmter Bahn sie sich weit unten ausbreiten sieht in der ganzen Schönheit, ihren vielen Reizen, in dem Frieden ihrer Landschaft und der fleissigen Betriebsamkeit der Menschen. Es ist gleichsam, als verdoppele sich da oben die Freude am Leben, das hundert Meter tiefer in nervöser Hast und Hatz pulsiert, als verzehnfache sich der Genuss am Dasein, dessen Grenzen, Zeit und Raum, gelöst erscheinen, und dessen oft so zweifelhafter Wert, ein Mensch unter Menschen sein zu müssen, hier ein Nichts bedeutet. Wie ein König fährt man dahin. Die Erde mit den kleinlichen Sorgen liegt ja heute wirklich so unendlich weit zurück, rings herum nur die erfrischende reine Luft, der Himmel, die Wolken so nah. Vom alten Sehnsuchtstraum der Menschheit ist einem so ein Stückehen in Erfüllung gegangen, und man wird still in dem Glück und in der Weihe dieser Stunden stolzen Fluges . . .

Je neun Mann schroben die beiden riesigen Türen der Frankfurter Zeppelinhalle auf, und zur Fahrt bereit lag das schmucke Schiff da. Die Motore arbeiteten schon kräftig - "Einsteigen bitte", rief der "Bahnhofsvorsteher", und wir kletterten freudig die angelegte Treppe hinauf. In den Korbsesseln sitzt sich's gut, nach kurzer Probe springt man wieder auf, beim Luftschiffkellner kauft man erst Ansichtskarten ein. Dann schleppen sie den Riesenvogel aus seinem Käfig seitwärts aufs freie Feld, noch ein eifriges Hantieren der Mannschaft, das exakten Übungen gleicht, ein rasches Kommando, und das Schiff steigt. Kaum merkt man die Bewegung des Höhenfluges, sanft geht's empor, die Menschen, die auf "glückliche Fahrt" zum Abschied winken, werden so klein, so winzig klein, dass man auflachen möchte. Zwerge ihr - uns aber wachsen Schwingen, wir werden Königen gleich und steigen empor zur Sonne. Das Herz schlägt rascher und die Brust weitet sich. Es sind nicht nur die Augen, die geniessen; es ist auch nicht nur das Neue, das so wunderbar reizt. Es beseelt uns ein Gefühl von Stolz über diesen gewaltigen Sieg von Menschenwitz und Menschen-

Das reiche Frankfurt liegt uns zu Füssen. In den Strassen kribbelt es, und aus ihnen braust es herauf. Immer noch der Jubel, als ob das erste Luftschiff zum ersten Male fliegt. Wie kurios es aussieht, die meisten von den niedlichen Zwergen da unten bleiben plötzlich stehen, und jeden krönt ein kleiner weisser Kreis, das sind die neugierigen Gesichter, die gen Himmel gucken. Der Eindrücke sind so viele, man wünschte, um so recht zu geniessen, nicht zu fliegen, nur auf einem Fleck zu schweben.

Nach kurzer Fahrt über Felder und Wälder und über die Schornsteine von Höchst grüsst uns der Bismarckturm auf der Bierstadter Warte. Wiesbaden in Sicht! Wie wundervoll die Kurstadt da liegt. Der Eindruck ist ein ganz anderer als der von Frankfurt. Dort Haus an Haus nur, hier aber herrscht Natur noch vor, die vielen Gärten mit den Häuschen in der Mitte, die zahllosen Bäume, die nahen Wälder, kein Russ, kein Rauch, kein Dunst. Der Charakter der Garten- und Villenstadt wird in seiner ganzen Schönheit offenbar. Wie herrlich es da eingebettet liegt, immer wieder hört man Worte des Entzückens. Und dann erkennt man einzelnes: jetzt geht der Flug über den Kurpark; zu putzig, wie aus dem Kurhause die Kellner stürzen, als gelte es den trinkgeldfreudigsten Gast zu bedienen, und mehr als ein Dutzend Servietten winken wie weisse Friedensfähnchen. Die Wilhelmstrasse wird, wie sich's bei einem Abstecher nach Wiesbaden von selbst versteht, besucht, und wieder etwas spassiges: ein grüner Kreis um eine Miniaturfigur, anzusehen wie ein niedlicher Tafelaufsatz -Bismarckdenkmal. Alles winkt hinauf, das Treiben scheint für Augenblicke stillzustehen, man grüsst von Herzen gern das stolze Schiff als lieben alten Bekannten, der ja schon zur flotten Maisaison unser täglicher Gast gewesen. Fort geht's "im Fluge" über den Bahnhof am trutzigen Turm der Lutherkirche vorbei dem Rhein-

Wie fliessendes gleissendes Gold schimmert der Fluss in der Ferne. Es war ja ein so klarer Herbsttag und die Sonne schien. Schierstein, Eltville . . . . auch in den höheren Regionen geniesst man die Schönheit des Rhein-

Fr. Vollmer

Feine Herrenschneiderei

Museumstr. 3.

TO A STATE OF THE STATE OF THE

# Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

# Nachmittags-Konzert.

494. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

### Nachmittags 4 Uhr.

- 1. Quverture zur Oper "Fidelio" . L. v. Beethoven
- Arie aus der Oper "Titus". . W. A. Mozart
  Oboe-Solo: Herr K. Schwartze.
  Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
- 3. a) Frühlingslied ) . . . . F. Mendelssohn b) Spinnerlied
- 4. Fantasie aus der Oper "Die "Favoritin" . . . . . . G. Donizetti
- Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 . J. Brahms
   Ouverture zu "Robespierre" . H. Litolff
- 7. Czardas aus "Coppelia". . . L. Delibes

### Dienstag, den 8. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 21/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Herrneichen-Platte über Graf Hülsenweg-Friedrich Königweg-Nerotal und zurück.

ist Herrn Professor Mannstaedt übertragen, die In-

szenierung leitet Oberregisseur Mebus, während die

charakteristischen bretonischen Tänze — die Oper spielt in einem kleinen Fischerdorf der Bretagne — von der

Ballettmeisterin Frl. Kochanowska einstudiert wurden. Die Erstaufführung, welcher der Komponist beiwohnen

wird findet im Abonnement B bei erhöhten Preisen statt.
— Hohe Gäste. Kgl. Hoheiten Prinz und Prinzessin

Oskar Bernadotte, Gräfin Sophie Bernadotte, Stockholm, Hotel Rose. Exzellenz General d. Inf. von Linsingen,

Kommandierender General des II. Armeekorps, Stettin, Hotel Rose. Landrat Dr. von Savigny, Mitglied

des Reichstags und des Hauses der Abgeordneten,

Schloss Trages, Kaiserbad. Baronin von Stammer,

Dresden, Metropole u. Monopol. Freiherr von Taube,

Petersburg, Müllerstrasse 8 I. Comtesse Torby, Peters-

nasialdirektors Schmidt ist Gymnasialdirektor Thamm

aus Montabaur ernannt. - Am Montag beging Dekan

Wilhelmi im benachbarten Sonnenberg, wo er seit

einigen Jahren im Ruhestand lebt, mit seiner Gattin in

geistiger und körperlicher Frische das Fest des goldenen

Kranzes. Wilhelmi amtierte früher als Seelsorger 46 Jahre

haus und Eiserne Hand werden nach einer Antwort der

Eisenbahndirektion an die hiesige Handelskammer nicht

Sonntagsfahrkarten nach den Stationen Chaussee-

Personalnachrichten. Zum Nachfolger des Gym-

burg, Nassauer Hof.

lang in Braubach a. Rh.

zur Einführung gelangen.

# Abend-Konzert.

495. Abonnements-Konzert.
Operetten-Abend.

### Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

### Abends 8 Uhr.

- Fürs Vaterland, Marsch aus der Operette "Der Bettelstudent". C. Millöcker
- 2. Ouverture zur Operette "Leichte Kavallerie" . . . . . . Frz. v. Suppé
- 3. Walzer aus der Operette "Die geschiedene Frau" . . . Leo Fall
- 4. Potpourri aus der Operette
- "Die Geisha" . . . . . S. Jones 5. Walzer aus der Operette "Der Prinzpapa" . . . . . . . . H. Levin
- 6. Ouverture zur Operette "Orpheus in der Unterwelt". . . . J. Offenbach
- 7. Potpourri aus der Operette Die Fledermaus\* . . . Joh. Strauss
- 8. Zum Rendez-vous, Marsch aus der Operette "Die Amazone". Frz. v. Blon

5 Uhr im Weinsaale: Tee-Konzert.
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements
oder Kurtaxkarten.

fall aufgenommene Posse mit Gesang und Tanz "Flotte

Weiber" von L. Treptow bleibt für die Woche täglich

bis Donnerstag, den 12. Oktober, auf dem Spielplan. In

Vorbereitung für Freitag ist ein modernes Drama "Die

Volkstheater. Die am Freitag mit grossem Bei-

# Kurverwaltung Wiesbaden. Trauben-Kur Traubenkurhalle alte Kolonnade. Verkauf von 8 bis 121/. Uhr und 31/. bis 61/. Uhr.

Meersteiner's erstklassiges Damen-Orchester konzertiert täglich im Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz

Restaurant "Rotes Haus" Kirchgasse 76 Täglich erstklass. Künstlerkonzert

Wein-Restaurant Carlton. Das eleganteste Restaura Erstklassige Küche und Keller. — Rendez-vous der vornehr Gesellschaft. — Täglich abends Künstler-Konzert. 97

Deutsche Bank Wiesbaden Wilhelmstrasse 2 Ecke Friedrichts

Ausführung afler bankmässigen Geschätte. — 96

Blumen - Arrangements

jeder Art finden Sie in r-ichster Auswahl bei 9814 A. Weber & Co., Königl, Hoflieferant, Wilhelmstr. 6

zherzore Friedriche bereits für unmillig erklä

Erzherzogs Friedrichs, bereits für ungültig erkläworden.

Dem aus seiner Stellung als Präsident der Württen bergischen Abgeordnetenkammer ausgeschiedenen Ab geordneten v. P ay e.r. hat der König von Württember den Titel und Rang eines Geheimen Rats verliehen, wo mit der Exzellenztitel verbunden ist.

— Der Präsident der Berliner Handelskammer, de fast 90 jährige Geheime Kommerzienrat Wil helm Herz, kann mit seiner Gemahlin, einer Eborenen Marckwald, am 10. Oktober das Fest der di mantenen Hochzeit feiern, nachdem bereits vier seine Kinder das Fest als Silberjubelpaare begehen durfte

# Hof und Gesellschaft.

sechste Bitte" von Paul Hankel vorgesehen.

Der Kaiser wird zu der im November stattfindenden Hochzeit der Prinzessin Lotte Fürstenberg mit dem Erbprinzen Windischgrätz in Donaueschingen eintreffen.

Staatsminister Dr. Rudolf Freiherr v. Zillef, der erst vor kurzem seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte, ist in Meiningen gestorben.

Der Reichskanzler verliess Sonntag nach Beendigung seines Jagdaufenthalts Schloss Linderhof, um nach Berlin zurückzukehren. Freiherr v. Hertling fuhr Herrn v. Bethmann-Hollweg nachmittags bis Murnau entgegen und leistete dem Reichskanzler auf der Fahrt bis München Gesellschaft.

Der belgische Staatsminister Auguste Bernaert, der Präsident der Interparlamentarischen Union, ist im Alter von 84 Jahren in Luzern gestorben.

Die Ehe des Prinzen Georg von Bayern mit der Prinzessin Isabella, ist auf Antrag ihres Vaters, des

# Wissenschaft und Technik.

Die grosse goldene Medaille für Wissenschaft dem Direktor des Geodätischen Instituts Potsdam, Oheimrat Professor Robert Helmert, verliehen worde dem augenblicklich bedeutendsten Vertreter der Enmessung.

— Der Erfinder des Bühnenregenapparates, Hoff Karl von Stehle, früher Hausinspektor und zuletzt Co des Intendanzbureaus am Münchener Hoftheater, 77 Jahre alt, nach kurzer Krankheit in München storben.

Musik, Kunst und Literatur-

— Ein unveröffentlichter Roman Tolstois. Gral Sophie Tolstoi, die Gattin des verstorbenen Schristellers hat unter den nachgelassenen Schriften ihr Mannes einen unvollendeten Roman gefunden, der Tolstoi vor dreissig Jahren bereits begonnen hat Roman heisst "Peter I." und hat die Geschichte drussischen Reformkaisers zum Inhalt. Besonde lebendig und fesselnd sollen die Szenen aus dem intim Leben des Kaisers geschildert sein.

— Premieren des Tages. Im Berliner Kgl. Schaspielhaus wurde mit vielem Beifall Oskar Blumet hals neuestes Lustspiel "Ein Waffengang" genommen. Das Stück soll ein echter Blumenthal letzten Jahrgänge sein und vor allem durch den liebwürdigen, von guten Einfällen durchsetzten Dialog Gunst der Hörer gewinnen. — Franz Bernstein Komödie "Der Angriff" hat bei ihrer Erstaufführum Wiener deutschen Volkstheater die Zuhörer kalt glassen.

— Das Ende eines Naturtheaters. In Bernal wo im Laufe des Sommers die Hussitenspiele die Bürgschaft mobil gemacht hatten, wurde in der Stadtverdinetenversammlung die Auflösung des städtischen Nattheaters beschlossen. Es ist ein Defizit von 44 000 45 000 M. zu decken, das je zur Hälfte von den Garanfondzeichnern getragen werden muss. Die Bühnen Tribüne und sämtliche vorhandenen Requisiten solverkauft werden, und der Festplatz, der 50 000 M. kostet hat, seiner ursprünglichen Bestimmung als Kindspielplatz zurückgegeben werden.

gaues gern. Bei Erbach wird Kehrt gemacht. Wir fahren unmittelbar über dem Rhein. Die Schiffe sind nur ganz wenig grösser wie Nusschalen, wie träge und schneckenhaft sie sich durch die Wellen schieben. Überhaupt scheint man da unten auf der Erde keine Eile mehr zu kennen. So langsam bewegt sich alles; nur die Autos haben etwas Tempo. — Man sieht sich nicht satt an den Fluten. Noch einmal geht's über die Kurstadt hinweg, so niedrig, dass man deutlich die Lieben erkennt, die vom Balkone jubelnd heraufgrüssen.

Dem Taunus fliegen wir zu. Da wechselt das Bild. Statt der sauber bestellten Felder, über die wir Hasen dutzendweise springen sehen, statt der grünen Teppiche herrscht der Wald hier vor. Der Wald in seiner einzigen herbstlichen märchenhaften Farbenpracht. Alles brennt in Gold und Gelb, glüht in Rot und Braun. Eine Symphonie von Farben, ein einziges wunderholdes Gemälde von des grössten Meisters Hand. Ein feierliches Schweigen, nur ab und zu weit unter uns ein scheuer Raubvogel im ängstlichen Flug. Hier ist Einsamkeit, hier ist Frieden, hier kommt aber auch die königliche Pracht der Natur zwischen den bewaldeten Bergen, die schützend die kleinen Dörfer liebevoll umfangen, uns zu vollem Bewusstsein. Das Auge trinkt sich gierig satt an der Schönheit der Landschaft, die ja in diesem Moment nur zur Freude, zum Genuss sich vor uns endlos dehnt. Und der Mensch mache sich untertan die Erde - es ist seltsam, wie da oben, 120 Meter über der Scholle, die mit allem, was sie trägt, so ins winzige, zwergenhafte sinkt, dieser Befehl die Gedanken beherrscht.

Eppstein — Königstein — Cronberg, die Perlen des Faunus nächst Wiesbaden, kaum gegrüsst, gemieden.

Wundervoll ruhig trägt uns der grosse Vogel durch die Lüfte. Kein Schaukeln, kein Stossen, selbst wenn es mal "schief geht", wenn er steigt oder fällt, ist die Bewegung so sanft, dass man in diesem Luftmeer nicht das geringste von einer Seekrankheit verspürt. Sanft gleitet das Schiff dahin, man merkt zumeist die Fahrt nur am Wandeln des Panoramas.

Selbst für leibliche Genüsse ist in diesen himmlischen Sphären gesorgt. Das Restaurant an Bord der "Viktoria Luise" zeigt auf der Karte an: Kraftbrühe 1,25 M. Kaviar Portion 5 M., Gänseleber Terrine 3 M., Westfälischer Schinken 2,50 M., Gänsebrust 2,50 M., Aufschnitt, kaltes französisches Masthuhn 12 M., Salate 1 M., Dessert 1,50 M., Früchte 2 M. Dazu eine Auswahl von Rheinweinen, Liebfrauenmilch, Champagner, Südweinen und Liqueuren. Das also gehört zum mindesten an leiblicher Erquickung zu einer modernen Himmelfahrt!

Und allzu rasch kam wieder Frankfurt in Sicht. Schon war der Abend gekommen, die Sonne war im Untergehen und lag noch feuerrot auf dem Main. Feiner lilafarbener Dunst hüllte die Stadt ein. Das Bild wirkte unvergleichlich reizvoll in seinen Nüancen und der abendlichen Stimmung. Glatt wie der Aufstieg, gelang auch die Landung — aber niemand von uns Luftfahrern war froh, wieder festen Boden unter den Füssen zu haben. Nur ungern legten wir die Flügel ab — denn wohl nie war die Welt schöner als in den unvergesslichen Stunden, da sie uns zu Füssen lag. . . . .



He

Der Ch

General

Bewegu

fanterie Freihe

Jahren innehat

Als sein Nachfe

und Kommand

seiner Berliner

hatte er sich (

er Kommander

"Geier" am 2,

in Korfu, "Vi

Rhode - Island,

R.-P.-D. "Göb geschwader al

Frankfurt a
Papyrus 33:1
jährige 25:0
3. Csardas 21:
— Marzipan 28
Dichtung 15:
15:000 M.; 1.1
191:10; 55, 4
1. Weinbergs P
36:10; 13, 12
42:10. — Mo
Dortmund,

Law 28:10. – Little Ben 22: Düsseldorf,

Prince 129:10

— Erbschaft 29:20:10.

Uhr.

reheste

tiusplatz.

onzert.

Restauran r vornehme

Friedrichstr.

nts

helmstr. 6

tig erkla

r Württen

denen A

ürttemben

liehen, wo

en durfte

senschaft

otsdam,

nen worde

r der En

ites, Holf

zuletzt G

lünchen &

ratur.

ois. Gra

nen Schi

riften ib

unden,

n hat.

schichte Beson dem intim

Kgl. Sch

Blume

gang

menthal

1 Dialog

rnstel

staufführ

örer kalt 🖁

Berns

die Burs

Stadtver

schen Na

n 44 000

len Garas

e Bühne,

isiten soll

0 000 M.

g als Kind

den liebe

theater,

ammer, rat Wil einer est der di vier sein

9814

THE DIE THE

# WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Mittwoch, den 9. Oktober 11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 24/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chaussechaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters. 5 Uhr im Weinsaale: Tee-Konzert. Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Donnerstag, den 10. Oktober. Mail-coach-Ausflug 21/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Platte-Weben-Hahn-Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr Carl Schuricht.

Freitag, den 11. Oktober. Mail-coach-Ausflug 21/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental - Chausseehaus - Georgenborn -Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert. 5 Uhr im Weinsaale: Tee-Konzert. Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

71/2 Uhr im grossen Saale:

# I. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Carl Schuricht, städtischer Musikdirektor. Solist:

Herr Kammersänger Jacques Urlus vom Stadttheater in Leipzig (Tenor). Orchester:

### Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu "Egmont". . . L. v. Beethoven

2. Arie des Joseph: Ach mir lächelt umsenst aus Joseph in Aegypten Herr Jacques Urlus.

3. Italienische Serenade . . . Hugo Wolf

4. Lieder mit Klavierbegleitung:

Rich. Strauss Rob. Schumann Herr Jacques Urlus.

- Pause. .

5. Gralserzählung aus Herr Jacques Urlus. . Rich. Wagner Lobengrin\*

6. Symphonie Nr. 3 Eroica . . L. v. Beethoven Ende etwa 93/4 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk.. Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 4 Mk.. I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk.. Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe und Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett und Rang-galerie Rücksitz 2 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 48.— Mk. I. Parkett 1.—20. Reihe 36.— Mk. Mittelgalerie 1, und 2. Reihe 36.— Mk. I. Parkett 21.—26. Reihe 30.— Mk. Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 24.— Mk. Ranggalerie 24.— Mk. II. Parkett und Ranggalerie Rücksitz werden

nicht im Abonnement abgegeben. Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzenakarten zu Vorzugspreisen erhalten: 12 Karten für Logenplätze 54 Mk. anstatt 60 Mk. 12 Karten für L. Parkett 1.—20. Reihe 42 Mk. anstatt 48 Mk.

II. Parkett und Ranggalerie werden keine Dutzendkarten ausgegeben.

karten ausgegeben.

Die Ausgabe der Gutscheinhefte, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit selche vorhanden sind.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen,

Samstag, den 12. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail - coach - Ausflug 21/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Waldhauschen-Eiserne Hand-Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus-Klarental

81/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

### Ball.

Anzug für das Parkett des Ballsaales: Damen Gesellschaftstoilette ohne Hut, Herren Frack oder Smoking. Galerie: Anzug beliebig. Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 2 Mk,

Sonntag, den 13. Oktober. 111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-

Trinkhalle. Mail - coach - Ausflug 24/2 Uhr ab Kurhaus Klarental - Chausseehaus - Georgenborn -Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

### Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Garl Sohurloht, städtischer Musikdirektor.

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt, Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 14. Oktober. Mall-coach-Ausflug 21/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn— Schlangenbad und zurück. 4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr Carl Schuricht.

Dienstag, den 15. Oktober. Mail-coach-Ausflug 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülsenweg— Friedrich Königweg—Nerotal und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters. 5 Uhr im Weinsaale: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Städtische Kurverwaltung.

# Heer und Flotte.

Der Chef der Landgendarmerie, General der Infanterie Freiherr v. Medem, der diese Stellung seit vier Jahren innehat, wird demnächst in den Ruhestand treten. Als sein Nachfolger gilt der General à la suite des Kaisers und Kommandant von Berlin, Generalleutnant v. Boehn.

Generalleutnant z. D. Eduard Zacharias ist in seiner Berliner Wohnung gestorben. Im Kriege 1870/71 hatte er sich das Eiserne Kreuz erworben, zuletzt war er Kommandeur der Eisenbahnbrigade.

Bewegungen der Kriegsmarine. Eingetroffen: "Geier" am 2. Oktober in Korfu, "Vineta" am 3. Okt. in Korfu, "Viktoria Luise" am 3. Okt. in Newport of Rhode - Island, "Iltis" am 3. Oktober in Tschingkiang. R-P-D. "Göben", mit einem Transport vom Kreuzergeschwader abgelöster Offiziere und Mannschaften hat am 26. September Tsingtau verlassen.



Die Sieger im Pferderennen:

Frankfurt a. M., 5. Oktober: Kleingala 110:10. -Papyrus 33:10. Oktoberpreis für Zweijährige 25 000 M.: 1. Emperador (Fox), 2. Fabella, 3. Csardas 21:10; 21, 20, 15, 14:10 — Flaminio 11:10. Marzipan 28:10. — Diamond Hill 47:10. — 6. Okt.: Dichtung 15:10. -Frankfurter Handicap 15 000 M.; 1. Blond Orange (Ward), 2. Adjunkt, 3. Laps 191:10; 55, 42, 23:10. - Goldpokal 25 000 M.: 1. Weinbergs Pelleas (F. Bullock), 2. Royal Blue, 3. Nuscha 36:10; 13, 12:10. — Jelängerjelieber 121:10. — Siskin 42:10. — Mon Chéri 94:10.

Dortmund, 6. Okt.: Schuhplattler 33:10. - Lynch Law 28:10. — Rekrut 24:10. — Rabenlocke 62:10. Little Ben 22:10. - Kingsway 25:10. Düsseldorf, 6. Okt.: Kales 54:10.

Prince 129: 10. — Cypris II 41: 10. — Sénéchal 22: 10. Erbschaft 25:10. - Saint Rules 17:10. - Hippolita

Dresden, 6. Okt.: Chicago 21:10. - Mainau II 51:10. — Bode 24:10. — Herbst-Jagdrennen 15000 M.: 1. Steps (Newey), 2. Catalonier, 3. Watermann 120:10; 106, 20, 19:10. - Jamagata 31:10. - Sweet

Paris, 5. Okt.; Papagena 126:10. - Foulbee 30:10. Bise 23:10. — Prix de Coteaux 15000 Frcs.: 1. Ecouen (Stern), 2. Bearney, 3. Fidelio 54:10; 16, 17, 17:10. - Hargicoudt 33:10. - Prix de Saint-Cloud 15 000 Fres.: 1. Roboubisson (Childs), 2. Oreer, 3. Nérac 248:10; 41, 78, 18:10. 6. Oktober: Ulex 22:10. — Le Ramandan 54:10. — Prix de Newmartet 10 000 Fres.: 1. Better (O'Neill), 2. La Chananéenne, 3. Saint Gaudens 48:10; 20, 13:10. -Prix du Conseil Municipal 100 000 Frcs.: 1. Shannon (Mac Gee), 2. Tripolette, 3. Martial III 297:10; 93, 35, 68:10. (Cambronne wieder nicht plaziert.) - Prix Saint-Roman 12000 Fres .: 1. Amadou, 2. Opolt, 3. Chippewa 33:10; 16, 18, 27:10. Canalla 92:10.

# Luftschiffahrt.



Die täglichen Fliegerabstürze. Alik stürzte auf dem Johannisthaler Flugplatz mit seinem Monteur aus 200 Meter Höhe herab. Der Vergaser seines Motors war in Brand geraten. Er hat dies wahrscheinlich gemerkt und wollte eine scharfe Linkskurve machen, um auf dem Flugplatz zu landen. Dabei rutschte er in der Kurve ab. Infolge zu heftiger Anstrengung der Verbindung brach der linke und dann nach Störung des Gleichgewichts auch der rechte Flügel. Der Apparat schoss jäh zur Erde nieder, wobei der Monteur zuerst aus seinem Sitze herausfiel. Beide waren sofort tot. - Der Flieger Abramowitsch ist in Petersburg infolge einer Beschädigung des Propellers aus einer Höhe von 50 Meter abgestürzt. Er kam mit leichten Verletzungen

Ein Militärflugplatz in Köln. Die Stadt hat jetzt einen Vertrag über Errichtung eines Militärflugplatzes mit dem Kriegsministerium abgeschlossen. Es ist ein umfangreiches Gelände erworben worden, auf dem neben dem Flugplatz auch eine Luftschiff- und Fliegerkaserne errichtet werden soll.

### Schiffahrt.

Der Schadenersatz zur "Titanic"-Katastrophe. Das Bundesgericht in Neu Vork hat den von der White Star Linie aus Anlass der "Titanic"-Katastrophe zu leistenden Schadenersatz auf 96 000 Dollar festgesetzt. Die der Gesellschaft gegenüber geltendgemachten Forderungen beliefen sich auf über eine Million Dollar.



### Verkehr.



Verkehrseinschränkungen auf den Balkanbahnen. Infolge der Balkankrise verkehren der Orient-Expresszug und der türkische Konventionalzug auf türkischem Gebiet nicht mehr. Die bisher über Serbien und Bulgarien geleitete Post für die Türkei und aus der Türkei wird deshalb über Rumänien geleitet.



### Vermischtes.



- Die Einweihung des ersten Kaufmannserholungsheims. In Gegenwart des Prinzen Ludwig von Bayern wurde Sonntag in Traunstein in Bayern bei ungeheurer Beteiligung aus dem ganzen Reich das erste von der Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime erbaute Heim eingeweiht, das im Kriegsfall als Lazarett der Armee zur Verfügung gestellt wird. Die Reichsregierung war durch Staatssekretär Delbrück vertreten. Die Begrüssungsansprache hielt der Präsident der Gesellschaft, Baum (Wiesbaden), die Festrede Handelskammerpräsident Kommerzienrat Pschorr (München). Namens der Bayerischen Regierung sprach Ministerialdirektor v. Meinel. Er betonte den hohen Wert der Bestrebungen der Gesellschaft für Volksgesundheit und den sozialen Ausgleich. In Würdigung dessen sei dem Präsidenten Baum der Verdienstorden vom Heiligen Michael mit der Krone, dem Vorsitzenden des Bayerischen Kuratoriums, Dr. Ed Bloch (München) der VerHeirat w. selbstst. Akad., 30 J., mit

vermög., v. gut. Fam., auch Wwe.

od, freidenk, Jüdin, Ausführl, Mitteil,

Phot. sof. ret. u. Hauptpostlager-karte 33 Hier. 19286

Formenschönheit,

graziöse, fliessende Linie, Schlankheit

meineCorsets

SPEZIALITÄT:

Corsets nach Mass

genau wie in meinem Pariser Atelier

Paris :: Berlin

Filialen in allen grösseren Städten Deutschlands

Wiesbaden,

Gr. Burgstrasse 3/7, Ecke Wilhelmstr

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort, einger, Zimmer mit u. ohne Pension, Preis 4 7 Mk. m. Pension.

Vorteilh. Arrangements f. Dauer-u. Wintergäste. — Garten, Bäder,

Convers. franz., engl. u. deutsch. 9677

Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Parfumerie Brune Backe beim

Kochbrunnen.

Drog. u. Parf. E. Moebus, Wiesbaden,

Taunusstr. 25 und in jeder Apotheke.

Gesangunterricht

Solo- und Ensemblestunden

Antonie Bloem

gr. Burgstr. 7 III. r.

Auskunft und Näheres

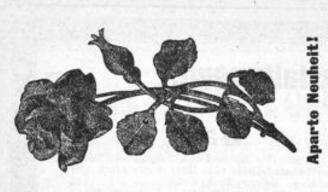
10281

10175

Petrol Hahn

10183

THE PARTY OF THE P



# Handgetriebener Blumenschmuck

Silber gest, Gold pattiniert (ges. gesch. Ersatz für lebende Blumen. Künstlerische Handarbeit der deutschen Goldschmiedekunst. Grösste Auswahl in Uhrenarmbändern, modernen Damentaschen etc.

= Stets Gelegenheitskäufe am Lager. ====

# Juwelenhaus Felix Geil

Juwelen, Gold- und Silberwaren 42 Langgasse 42, im Badhaus Hotel Adler.

Hotel "Frankfurter Hof" und Restaurant 5 Min. v. Kochbrunnen Webergasse 37 zunächst der Langgasse Der Besuch des Restaurants kann allen Fremden empfohlen werden.

Mittagstisch za 1.50 and 2.00 Mk. 9831

Abwechselungsreiche Abendkarte zu allen Preisen.

Rheingauer Weine aus den besten Gütern des Rheingaus. Verschiedene Biere: Löwenbräu, Dortmunder Union. Telephon 1028. Besitzer: Fritz Enders.

# Für den Zoilette-Jisch

Alle Gegenstände in:

Elfenbein Schildpatt Ebenholz Silber Kristall Celluloid

in bester Qualität zu billigen Preisen.

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 36, Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Illustrierte Preisliste auf Wunsch kostenlos.

10210

# Welt-Detektivbüro "Kosmos"

Luisenstr. 22, Ecke Bahnhofstr. Ermittlungen, Reisebegleitungen, Beobachtungen auf allen Plätzen der Welt

Beschaffung von Beweismaterial für alle Prozesse besonders Ehescheidungs- und Alimentationssachen. Privat-Auskünfte

Grosses erfolgreiches Institut Separate, Sprech- und Wartezimmer.

:\*: 10296

# Silbertannen

reichblühende Schnittstauden sowie alle zur Ausschmückung unserer Gärten beliebten Gehölze, Bäume etc. kaufen Sie preiswert bei

Friedr. Hirsch, Wiesbaden - Aukamm Haltestelle Wartturmweg der Elektrischen Strassenbahn Wiesbaden—Bierstadt. 10262

# Chemisches Laboratorium für medizinische Untersuchungen

Chem., miskrosk., bakteriol. Untersuchungen von

Harn, Sputum etc.

Dr. Morck Kirchgasse Nr. 78. 10193

Wiesbaden Fernsprecher 2219.

dienstorden vom Heiligen Michael, dem stellvertretenden Vorsitzenden, Geheimen Kommerzienrat Dr. Kalle, Kommerzienrat Fehr-Flach, sowie Dr. Telgmann die Luitpoldsmedaille in Silber verliehen worden. Staatssekretär Delbrück sprach die Anerkennung der Reichsregierung für das Werk kraftvoller Selbsthilfe aus. Nach der Besichtigung war ein Festessen, wobei neue grosse Stiftungen bekannt gegeben wurden. Prinz Ludwig feierte dabei in einer Rede das Wirken der Gesellschaft.

- Eine neue Mordaffäre in New-York. Ungeheure Aufregung wurde in New-York verursacht durch die Ermordung eines Hauptzeugen in dem jetzt begonnenen Polizei-Mordprozess. Der Ermordete ist ein notorischer Bandenführer namens Big Jack Zelig, 32 Jahre alt. Sein rechter Name ist William Albert. Der Mörder heisst Philipp Davidson, der behauptet, dass

Zelig ihn Freitag Abend um 17 Dollars beraubt habe. Dieses Motiv wird allgemein nicht als das richtige gehalten, denn es ist bekannt geworden, dass Zelig, der bekanntlich dem Polizeileutnant Becker vier Revolvermänner zur Ermordung Rosenthals nachgewiesen hatte, in den letzten Tagen durch seinen Verteidiger mit dem Staatsanwalt verhandelt hatte und wahrscheinlich als Staatszeuge gegen Becker auftreten werde. Der Mord geschah nach einem Bericht der "F. Z." unter den sensationellsten Umständen. Zelig sass auf einem elektrischen Strassenbahnwagen in belebtester Gegend. Plötzlich gingen die Lichter in dem Wagen aus. Schnell schwang sich der Mörder auf das Trittbrett des Wagens, der vom offenen Sommertyp war, hielt einen Revolver gegen Zeligs Kopf, schoss und sprang ab, wurde aber nach heisser Jagd eingeholt. Der Mord geschah mittelst

Verkehrs-Bureau Bureau Municipal de Renseignements **Municipal Enquiry Office** - Telephon 1014 — Ecke Kurhausplatz-Wilhelmstrasse (Eingang von der Theaterkolonnade)

Städtisches

# **Unentgeltliche Auskunft** : Aufenthalt und Reise :

Kurtaxe-Schalter für Kurgäste; Fremden-Register

Leseraum mit deutschen und ausländischen Zeitungen; Referenz- und Adressbücher; Reise-Prospekte etc.

Geöffnet von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 7 Uhr; Sonn- und Feiertags von 9 bis 1 Uhr

Expedition des Badeblattes:

Eingang von der Wilhelmstrasse Telephon 3690.

# Rhein- u. Zaunus-Klub Wiesbaden, Hr. Kan, Kassen Hr. Dr. med.

Sonntag, den 13. Oktober 1912;

# 10. Hauptwanderungsing, Frl., Duisburg Rüdesheim-Caub.

Abfahrt 654 n. Rüdesheim. Wanderung üb. Kams rber, Hr. Kfm., Saar forst-Lorch-Sauertal n. Caub. (Essen 6 Uhr B dheim, Hr. Kfm., m. Grüner Wald.) — Teilnehmerkarte Mk. 2.40 (Esser, Hr. Kfm., I linger, Hr. Kfm., I linger, Hr. Kfm., I Grüner Wald.) — Teilnehmerkarte Mk. 2.40 Flinger, Hr. Hauptmeinschl. 1/2 Flasche Wein) sowie am Donnerstag tweis, Hr. Kfm. m. Klublokal. Vorherige Lösung erwünscht.

Führer: Die Herren C. Kleber u. J. Berberich, cher. Hr. Dr. med. 1

# Holländ. Café Webergasse 9

Geöffnet bis 3 Uhr morgens. Vornehme Bedienung in Nationaltracht.



Antiquitäten Eine der grössten Sammlungen Deutschlands iden, Fr., Moskau

C. Metzler 58 Wilhelmstrasse (Hotel Nassau).

Lose Edelsteine - Juwelen - Pericolliers dysztor, Hr., Petersbu

eines Polizeidienst-Revolvers. Davidson, über de Leben selbst seiner Frau wenig bekannt ist, hat inde Leben selbst seiner Frau wenig bekannt ist, hat inder owitsch jr., Hr., Rig einen Apachenrekord erzielt. Er wurde auch viel hie, Fr., Dundee von der Polizei als Ausspäher und Kundschafter beni Gefängnis sitzt, hatte wenige Stunden vorher dem Storis, Hr., Schierstein anwalt gegenüber geäussert Zeit anwalt gegenüber geäussert, Zelig werde nicht mmer, Hr., Dwinsk lange leben, denn das sogenannte Polizeisystem wapel, Hr. m. Fr., Mill auch ihn unschädlich machen, wie Rosenthal unschädlich get degen. Hr. Kfm., Frank auch ihn unschädlich machen, wie Rosenthal unschaften, Hr. Kfm., B gemacht worden sei. In Zeligs Taschen wurden upt, Hr. Architekt, F von inhaftierten Bandenmitgliedern gefunden.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Muller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehr Vorm, 10-11 Uhr. Fernsprecher 1014.

ler, Hr. Bankier r brecht, Hr. Leut. en, 2 Frl., Boston bach, Hr. Kfm., D tenkirch, Hr. m. F tschüler, Fr. m. S ndré de la Port, H nerbach, Hr. Kfm., ngustyn, Hr. Dr. m ihl, Hr. Dr., Karlsr

ischio, Hr., Pasch all, Hr., Indiana (A iltzer, Hr., Bad En ilzer, Frl., Neuwied Barby, Hr. Major artel, Hr. Dr. med., mer, Hr. Prof. Dr., er, Fr., Frankfur ier, Hr., Buenos-A ımann, Hr. Dr. p ger, Frl., Götting Hr. Konz ng, Hr. Baumeist age, Hr. Kfm. m. lin, Hr. Kfm. m. J Ausgabe von Prospekten, Wohnungslisten etc.; besin, Hr. Kfm., mank, Hr. Kfm., Dr. besin, Hr. Oberleut al, Hr. Kfm. m. 1 st, Hr. Univ.-Prof. andes, Hr. Leut. andt, Hr. Kfm., Ber aun, Hr. m. Fr., De enneisen, Hr. Ing., iker, Fr., Odessa miastowski, Hr. m ddecke, Hr. Offizier

ry, Frl., Boston sttley, Hr., Petersbi raplewski, Hr. Dr. op, Hr. Musikschrif Clerac, Frl., Vecnw hn, 2 Hrn. Kfl., Be ipe, Hr. Kfm., Los chner, Hr. Kfm., K hl, Hr., Elberfeld

ecke, Hr. m. Fr., 1 or, Fr. m. Tochter in, Hr. Gerichtsrat Dewitz, Hr., Breden kermann, 2 Frl., Be udonné, Hr., Stutts beck, Hr. Staatsra nttmann, Hr. Bürge rs, Hr. Kapitān, F

reich, Hr. Kfm., Be rhardt, Hr. Geh. R.

perling, Hr., Kassel ling, Hr. Bergwerks

tsch, Hr. Kfm. m. F Hr. Baurat m. Fa hner, Hr. Fabrika s, Frl., Elberfeld ster, Hr. Stadtrat r ster, Hr., Kohlenz s, Hr. Reg.-Asser er-Sievaking, Hr. n nke, Hr. Kfm., Dres udenthal, Hr. Ing. u

edrich, Hr., Bechther sch, Hr. Kfm., Köln

mkin, Hr. Dr. jur., st. Hr., Charlottenh bert, Hr. Kfm., Kais

r, Hr. Kim., Karls ert, Hr. Bankdirek d, Hr. Rent. m. Fr. dberg, Hr. Dr. m. Fr nann, Hr. Kfm., Re 1016 eff, Hr. Brennereiber naat, Hr. Kfm., Am is, Hr. Hauptm., Ulr mel, Hr. Oberforstr er, Hr. Architekt n Hr. Kfm., Düs i, Hr. Stadtlandmer

Hr. Kfm., Elberfe mer, Hr. Kfm. m. F sing, Hr. Oberlehrer

Fr., Basel ter, Hr. Hauptm. m. mann, Hr. Kfm., Ber

Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

nft

ie :

ttes:

sau).

# Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 5. Oktober 1912.

ller, Hr. Bankier m. Fr., Rottweil brecht, Hr. Leut. z. S., Wilhelmshaven Adelheidstr. 86 en, 2 Frl., Boston len, 2 Fri., Boston sbach, Hr. Kfm., Dortmund tenkirch, Hr. m. Fr., Lorch itschüler, Fr. m. Sohn, Heidelberg ndré de la Port, Hr., Haarlem aerbach, Hr. Kfm., Dortmund agustyn, Hr. Dr. m. Fr., Nymegen ahl, Hr. Dr., Karlsruhe Rose Palast-Hotel Metropole u. Monopol Pariser Hof Bellevue Astoria-Hotel Nassauer Hof Hotel Berg ischio, Hr., Paschkert Goldenes Kreuz ll, Hr., Indiana (Amerika) ltzer, Hr., Bad Ems dzer, Frl., Neuwied Zum Spiegel Hotel Berg Bayrischer Hof trasse Barby, Hr. Major z. D., Berlin artel, Hr. Dr. med., Duisburg mer, Hr. Prof. Dr., Frankfurt mer, Fr., Frankfurt Hotel Cordan Sanatorium Friedrichshöbe Palast-Hotel mer, Fr., Frankfurt ner, Hr., Buenos-Aires umann, Hr. Dr. phil., Hanau rger, Frl., Göttingen rgmann, Hr. Konzertsänger, Berlin Palast-Hotel Rose Wiesbadener Hof Minerva rgmann, Hr. Konzertsänger, Berlin ring, Hr. Baumeister, Berlin rlage, Hr. Kfm. m. Fr., Gelsenkirchen rlin, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau merr, Hr. Kfm. m. Fr., Alsdorf ank, Hr. Kfm., Dresden bsin, Hr. Oberleut., Mühlhausen Jenheim, Hr. Hauptm. Metr. Rhein-Hotel Nassauer Hof Pariser Hof Villa v. d. Heyde Einhorn Einhorn denheim, Hr. Hauptm., Muninausen denheim, Hr. Hauptm., Metz hl, Hr. Kfm. m. Fr., Neunkirchen st, Hr. Univ.-Prof., Königsberg Brandes, Hr. Leut., Eisenach Wilhelmsheilanstalt Mainzer Strasse 86 Register Zur guten Quelle Hotel Fuhr Goldgasse 17 II mdt, Hr. Kfm., Berlin aun, Hr. m. Fr., Dellmensiegel enneisen, Hr. Ing., Paris Europäischer Hof Zur neuen Post Hotel Krug ekte ett iker, Fr., Odessa miastowski, Hr. m. Fr., Zawiscia Dambachtal 14 ddecke, Hr. Otfizier, Darmsta it Zum Spiegel ry, Frl., Boston
ttley, Hr., Petersburg
raplowski, Hr. Dr. med., Weissensee
op, Hr. Musikschriftsteller m. Fr., Berlin
Clerac, Frl., Veenwondea
hn, 2 Hrn. Kfl., Berlin
mpe, Hr. Kfm., Los Angeles Metropole n. Monopol Sendig-Eden-Hotel Langgasse 31 I Rhein-Hotel

Imperial

Sanatorium Dr. Schütz Grüner Wald Reichshof echner, Hr. Kfm., Karlsruhe hl, Hr., Elberfeld Reichshof Nonnenhof necke, Hr. m. Fr., Ebersteinburg sor, Fr. m. Tochter, Petersburg Hotel Epple Kölnischer Hof rin, Hr. Gerichtsrat m. Fr., Koblenz Quisisana Dewitz, Hr., Bredeney ekermann, 2 Frl., Borken i. W. Residenz-Hotel Westfälischer Hof udonné, Hr., Stuttgart Hohenzollern rbeck, Hr. Staatsrat Dr. med., Petersburg Fürstenhof nttmann, Hr. Bürgermeister, Münster Hansa-Hotel ers, Hr. Kapitän, Elsfleth

Villa Grandpair reich, Hr. Kfm., Berlin rhardt, Hr. Geh. Rat, München Grüner Wald ol, Fr., Amerika ng, Hr. Kfm., Kassel nendorf, Hr. Fabrikbes., Isselhorst Nassauer Hof Kaiserhof Zum neuen Adler ster, Hr. Dr. med. m. Fam., Mutzsohn Römerbad Metropole u. Monopol

perling, Frl., Heidelberg gel, Hr., Diehlkirchen Hansa-Hotel Ising, Frl., Duisburg Zur Sonne Reichshof erling, Hr., Kassel ling, Hr. Bergwerksdirektor, Nikalschütz Zur Sonne Alleesaal

üb. Kam<sup>3</sup> rber, Hr. Kfm., Saarbrücken

3 Uhr B dheim, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

2.40 (E dsieper, Hr. Kfm., Hagen

2.40 (E dsieper, Hr. Kfm., Hagen

bunerstag llinger, Hr. Hauptm. m. Fr., Saarburg

tweis, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

fisch, Hr. Kfm. m. Fr. Hamburg Europäischer Hof Grüner Wald Grüner Wald erberich.

tweis, Hr. Kfm. m. Fr., Kom
echer, Hr. Dr. med. m. Fr., Kottbus
g, Hr. Baurat m. Fam., Kassel Alleesaal Metropole u. Monopol Kölnischer Hof Schützenhof ischner, Hr. Fabrikant, Pilsen uss, Frl., Elberfeld Hotel Cordan Prinz Nikolas ster, Hr. Stadtrat m. Fr., Chemnitz Metropole u. Monopol ster, Hr., Koblenz ster, Hr., Kobienz ss, Hr. Reg.-Assessor m. Fr., Speyer Europäischer Hof ber-Sievaking, Hr. m. Fr. u. Bed., London Nassauer Hof nke, Hr. Kfm., Dresden Reichshof udenthal, Hr. Ing. u. Ober Baukommissar, Oderberg Viktoria-Hotel

edrich, Hr., Bechtheim h, Hr. Kfm., Köln Bayrischer Hof mkin, Hr. Dr. ju-, Kowna st, Hr., Charlottenburg Grüner Wald Goldene Kette Vier Jahreszeiten rt, Hr. Kfm., Kaiserlautern ger, Hr. Kfm., Karlsruhe uert, Hr. Bankdirektor, Bonn Griiner Wald Reichshof bel, Hr. Rent. m. Fr., Baden-Baden dberg, Hr. Dr. m. Fr., Neuenahr ums, Hr. Advokat, Ayspagne don, Fr., Moskau Palast-Hotel Privathotel Harald

Pension Rupp rtschlands Central-Hotel 1016 eff, Hr. Kfm., Rostock eff, Hr. Brennereibes. m. Fr., Köln naat, Hr. Kfm., Amsterdam is, Hr. Hauptm., Ulm Bellevue Grüner Wald Zum neuen Adler Erbprinz Kölnischer Hof Kaiserhof yaztor, Hr., Petersburg mmel, Hr. Oberforstmeister, Kolmar erlcolliers. ner, Hr. Architekt m. Fr., Köln Central-Hotel ndig, Hr. Kfm., Düsseldorf W. Br., Köln W. über de h, Hr. Stadtlandmesser m. Fr., Düsseldorf Wiesbadener Hof hat indo owitsch jr., Hr., Riga auch viel hie, Fr., Dundee Reichspost Wiesbadener Hof

Schwarzer Boek after bendaries, Hr. Kfm., Elberfeld
It ist und as, Hr., Schierstein
r dem Stries, Hr., Schierstein
r dem Stries, Hr., Dwinsk
nicht
nmer, Hr., Mr., Mihhhausen i. Th.,
system wonpel, Hr., Mr., Frankfurt
I unschlie ike, Hr. Kfm., Berlin
untden Britdegen, Hr. Kfm., Berlin
upt, Hr. Architekt, Koblenz
lsing, Hr. Oberlehrer Dr. m. Fr., H. Vier Jahreszeiten Nonnenhof Zur Sonne Kronprinz Evang. Hospiz Hotel Vogel Nonnenhof Europäischer Hof

saing, Hr. Oberlehrer Dr. m. Fr., Hamburg Hotel Epple Fr., Basel Christl. Hospiz II ter, Hr. Hauptm. m. Fr., Spandau Verker, mann, Hr. Kfm., Berlin Metropole u. Monopol Pension Tomitius Grüner Wald

Heidelmann, Hr. Pfarrer, Bad Ems Hotel Berg Heinze, Hr., Breslau Heller, Hr., Moskau Hellmund, Hr. Kfm. m. Fr., Neuss Herbst, Hr. Direktor, Esslingen Zur Stadt Biebrich Englischer Hof Nonnenhof Herbst, Hr. Kfm., Fredebruck Herzfeld, Hr. Dr. med., Berlin Heulshoff, Hr. Kfm. m. Fr., Gronau Reich-post Evang. Hospiz Gartenstrasse 18 Grüner Wald Hexamer, Frl., Kreuznach Reichspost Heymann, Hr. m. Fr., Offenbach Nassauer Hof Hildebrandt, Hr. Oberzahlmeister, Mülheim a. R.

Wilhelmsheilanstalt Hilgendorff, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Platzig Sanatorium Dr. Schütz Hirschsprung, Hr. Direktor, Kopenhagen Hirschsprung, Frl., Kopenhagen Hoehnel, Hr. Prof., Bromberg Höner, Hr. Kfm., Mannheim Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten Residenz-Hotel Reichshof Hoffmann, Frl., Freiburg Vier Jahreszeiten Hoffmann, Hr., Düsseldorf Hoffmann, Frl. Rent. Hansa-Hotel Pension Credé Holtermann, Hr. Kfm., Ahlen i. W., Horwitz, Hr. Kfm., Berlin Privaihotel Altany Wiesbadener Hof v. Hüllessem, Hr. Kapitän, Eberswalde Hutzler, Hr. Kfm., Leipzig Hyka, Hr. K. K. Hauptm., Meran Hansa-Hotel Grüner Wald Wiesbadener Hof

Jacobus, Hr. Kfm., Berlin Jacoby, Hr. Kfm., Berlin v. Jagmint, Fr., Warschau Europäischer Hof Grüner Wald Pension Christa Jarke, Hr. Hilfsprediger, Essen (Ruhr) John, Hr., Baden-Baden Josel, Hr. m. Fr., Strassburg Evang. Hospiz

Pfälzer Hof Hotel Dahlheim Junge, Fr., Oberesslingen Europäischer Hof Kanitzer, Hr., Hamburg Karheek, Fr., Torquay Kausen, Hr. Geh. Justizrat, Köln Hansa-Hotel Zum Spiegel Grüner Wald Keller, Hr., Dürkheim Keller, Hr. m. Tochter, Rheydt Reichspost Keller, Hr. m. Tochter, Kneydt v. Kempski, Hr. Oberleut., Oldenburg Metropole u. Monopol Kittel, Hr. Kfm., Neuwied Reichshof Kleinrath, Fr. Justizrat m. Sohn, Hannover, Idsteiner Str. 2 Klose, Hr. Kfm., Breslau Hotel Krug Klose, Hr. Kfm., Breslau Klumpp, Frl., Frankfurt Kuepper, Fr., Hagen Knipper, Hr., Saarbrücken Koch, Hr., Kfm. m. Fr., Düsseldorf Koch, Hr., Frankfurt Zum Vater Rhein Hansa-Hotel Prinz Nikolas Hotel Berg Münchener Hof Köbrich, Hr., Döbeln Kökler, Hr., Bobein Kökler, Hr. Reg.-Baumeister, Köln Koellreutter, Fr. Dr., Karlsruhe Koetter, Hr., Heidelberg Kohlich, Hr., Budapest Kollmer, Hr. Kfm. m. Fr., Pforzheim Zur Sonne Darmstädter Hof Prinz Nikolas Reichspost Central-Hotel Schwarzer Bock Kraatz, Hr. Kfm., Hamburg Krogl, Hr. Kfm., Rotterdam Grüner Wald Kramer, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Krause, Hr. Oberleut. m. Fr., Pirna
Pension Viktoria Luise Krause, Frl., Dessau Kreitz, Hr. Apothekenbes., Plaidt Kruse, Hr. Kfm., Lintorf b. Düsseldorf Villa Columbia Schützenhof Evang, Hospiz Kuby, Hr. Fabrikant m. Fr., Lennep Metropole u. Monopol Kurz, Fr. Rent., Istrin Imperial

Imperial de Lagarde, Fr., Göttlingen Lahrtz, Fr. Dr. med. m. Sohn, Wilhelmshaven Lamer, Hr. Kfm. m. Fr., Zweibrücken Minerva Kleiststr. 13 I Lamer, Hr., Kfm. m. Fr., Zweil Landau, Hr., Kalisch Landesberg, Fr., Bialystock Langer, Fr., Konstanz Langer, Frl. Lehrerin, Berlin Langland, Fr., Edinburgh Langner, Hr. Ziviling., Breslau Lapp, Fr. m. Kind, Neu-York Laph, W. Stud, Antwerper Erbprinz Kronprinz Privathotel Intra Nonnenhof Christl, Hospiz II Vier Jahreszeiten Europäischer Hof Sonnenberger Str. 64 Belgischer Hof Laski, Hr. Stud., Antwerpen Lattmann, Hr. m. Fr., Hamburg Laufenberg, Hr. Kfm., Mülheim (Ruhr) Lehmann, Hr. Dr. med., Karlsruhe Leibbrand, Hr. Bankier m. Fr., Berlin Nassauer Hof Hotel Westminster Kaiserbad Leibrand, Hr. Bankier m. Fr., Berlin
Leipziger, Hr. Kfm., Berlin
Lemke, Hr. m. Fr., Berlin
Levy, Hr. Kfm., Stuttgart
Levy, Hr. Kfm., Stuttgart
Leyh, Hr. Kfm. m. Fr., Mexiko
Lichtenthal, Hr. Kollegienrat d. russ.

Believile
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Privathotel Harald
Privathotel Harald
Eisenbahn, Petersburg
Hotel Vogel Hotel Vogel Liebrecht, Hr. Oberleut. m. Fr., Hannover Nassauer Hof

Liesenvahl, Frl., Solingen Pension Wenker-Paxmann Limmer, Hr.
Limeus, Hr. Kfm., Hamburg
Linde, Hr. Kfm., Saarbrücken
Lindemann, Frl., Reval Sanatorium Dr. Lubowski Löschner, Hr. Kfm., Marienberg Lorent, Hr. Assssor Dr., Köln Loschano, Frl., Hannover Lucas, Hr. m. Fam., Elberfeld Lübbe, Hr. Oberstleut., Duisburg Maas, Hr. Kfm., Berlin Maas, Hr., Berlin Maas, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Maas, Hr. Dr. m. Fr., Wien Magasing, Hr. m. Fr., Petersburg Magasing, Hr. m. Fr., Petersburg Magnus, Hr. m. Fr., Stockholm Marcuse, Hr. Kfm., Berlin Mari, Hr., Petersburg Martin, Hr., Portsmouth Massau, Hr. Kfm., M.-Gladbach Maurer, Hr. m. Sohn, Carlsberg Mayr, Fr., Herrisden Meinhard, Hr., Siegen Merz, Hr. Kfm., Witten Meyer, Hr. Dr. m. Fam., Zehlend Meyer, Hr. Dr. m. Fam., Zehlend Kurhaus Bad Nerotal Meyer, Hr. Dr. m. Fam., Zehlendorf Michaelis, Hr. Kfm., Berlin

Grüner Wald Moritz, Hr. Direktor m. Fam., Weilburg Mühle, Hr. Reg.-Baumeister, Lesum Westfälischer Hof Darmstädter Hof Müller, Hr. Kfm., Köln Müller, Hr. Brauereibes., Gunzenhausen, Hotel Adler Badhaus Müller, Frl., Neunkirchen Müller, Hr. Kfm., Köln Müller, Hr., Hamburg Muser, Hr. Kfm., Gundershofen Muser, Hr. Kfm., Karlsruhe Reichspost Hotel Weins Englischer Hof Pfälzer Hof Pfälzer Hof

Nagel, Hr. m. Fr., Hamburg Nagtigaal, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam Metropole u. Monopol Pension Tomitius Nebe, Fr., Frankfurt Neubert, Hr. Kfm., Breslau Neuroth, Hr. Kfm., Frankfurt Hotel Nizza Hotel Happel Wiesbadener Hof Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 6 Okt.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	761.6 772.4	759.1 769 4	759.0 769 8	759 9 770.5
Thermometer (Celsius)	19	8.5	2.2	3.7
Dunstspannung (Millimeter)	3.7	4.4	4.6	4.2
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	69	54	85	69.3
Windrichtung	0 2	N 2	NO 2	_
Niederschlagshöhe (Millimeter)	_		_	-

Höchste Temperatur: 9.3 Niedrigste Temperatur: 0.9 Wetteraussichten für Dienstag den 8. Oktober. Trocken, vorwiegend heiter, ruhig, tagsüber mild, vereinzelt

Nachtfrost. Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Waren Sie schon in der Spanischen Weinstube



der Weinhandlung Jaime Colomer Michelsberg 10 ??

(früh. Pohls Weinst.)

Machen Sie sofort einen Versuch! Es wird Ihnen zu billigsten Preisen vom Guten das beste geboten.

Rote und weisse Tischweine garantiert Naturwein von 0,25 Mk. aufwärts (per 1/4 Ltr.)

Spezialität in Südweinen.

Verlangen Sie bitte Preislisten und Proben.

# Vegetarisches Kur-Restaurant

Herrnmühlgasse 9 (zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diner zu Mk. 0.80, Mk. 1.- und Mk. 1.30, im Abonnement billiger.

Exquisite Wiener Küche.

Spezialgerichte für Diabetiker. - Alle Saisonspeisen. - Angenehme Lokalitäten. -

Zur Sonne

Grüner Wald

Zum neuen Adler

Bülowstrasse 3 I

Grüner Wald

Hohenzollern

Wilhelmsheilanstalt

Villa v. d. Heyde Palast-Hotel Hotel Vogel

Kölnischer Hof

Münchener Hof

Evang. Hospiz

Kölnischer Hof

Hotel Vogel Münchener Hof

Nonnenhof

Primavera

Hotel Berg

Rose

Rose

Herrenschneider Tailor Anfertigung feiner Herrenkleidung Grosses Stofflager 10158 Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Jonanna

bester Korsett-Ersatz

in Verbindung mit dem Hüftformer das idealste Mieder, auch für stärkere Damen. Engt den Oberkörper nicht ein, gibt vorzüg-lichen Halt und macht tadellose Figur. Vier fest angenähte verstellbare Strumpfbänder. Preis 8.25 Mark.

Auswahlsendung zu Diensten. Alleinverkauf im

Spezialhaus Schirg

Weberg 1. Hotel Nassau.

Hotel und Badhaus "zum goldenen Kreuz" 6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder aus eigener Quelle.

Grosse, neu eingericht. Badehalle. Aller moderner Komfort.

Pension Melitta

Taunusstrasse 65, in nächster Nähe des Kochbrunnens. Möblierte Zimmer mit und

ohne Pension auf jede Zeitdauer, sowie ganze Etagen mit Küche zu ermässigten Preisen, 10196 Fran Direktor Schauer Www.

Haus Wenden

Frankfurterstr. 12. — Tel 6279. Empfohl. d. d. deutsch. Offiz. Verein' Nahe Kurhans u. Theater, gut einger. mit Bädern, Lift, Zentralheizung u. elektr. Licht, bietet angen. Winter-aufenthalt mit und ohne Pension bei mässicen Preisen. mässigen Preisen.

PART TO THE PART OF THE PART O

Europäischer Ho Wiesbadener Ho

Hansa-Hole

Nr. 282.

Nott, Frl., London Nusken, Hr. Kfm., Iserlohn	Evang
Ocket, Fr., Ostende	Rhe
Olazábot, Hr., Spanien	Cent
Oppenheim, Hr. Kfm., Hamburg	Metropole u.
Ossenkopp, Hr. Stud. pharm., Brauns	chweig
	Zum neu
Pabst, Hr. Dr. m. Fr., Lübeck	Han
Pastor, Hr., Krefeld	Viktor
Persuhn, Fr. m. Tochter, Dortmund	Metropole u.
Peter, Hr., Usingen	Zur gute
Petersen, Hr., Hamburg	Englise
Pflüger-Adolph, Fr., Freiburg i. B.	Schwarz
Piel, Hr. Kfm. m. Fr., Stockholm	Par
Piering, Hr. Plantagenbes. m. Fr., S	trehla (Elbe)
v. Posnansky, Fr. Wirkl. Staatsrat m	Weise Fam v Rad
To a contract of the state of t	
Potthoff, Frl., Breslau	Pension
Tring Dichiau	Albrechtstra
Quambusch, Hr., Barmen	Prinz
Rabinowitz, Hr., Wilna	Englise
v. Rankau, Frl., Hannover	Bodenstedts
Rauschkolk, Fr., Grünstadt (Pfalz)	R
Reck, Frl., Würzburg	Christl. H
Reinhard, Fr. Direktor, Kopenhagen	Vier Jahr
Reinhard, Fr., Essen	Hote
Reis, Fr. Dr., Freiburg i. B.	No
Ricker, Fr., Freiburg	Vier Jahr
Riegel, Hr. Kfm., Stettin	Centr
Rieger, Fr. Dr., Dessau	Pension C
Röhm, Frl., Esslingen	Re
Rollinck, Hr. m. Fam., Burgsteinfurt	Kölnise
	Schwalbacher St
Rosenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Münster	i W
and the same of th	Metropole u. ?
Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin	Grüne
Rosenthal, Hr. Kfm., Runkel	
Rudel, Fr. Rechtsanwalt m. Tochter,	Kaiserslautern
	Hotel D
Rudolph, Hr. Assessor, Magdeburg	Viktori
Ruther, Hr. m. Fam., Mülhausen	Zur Stadt
Sachse, Hr., Bochum	Centra
Sack, Hr., Düsseldorf	
Sartori, Hr., Vicabrano (Tirol)	Münche
Satzger, Hr., London	
Savigny, Hr. Dr., Mitgl. d. Reichst.	Ki
Sobless The might be Reichst	see or wokeold

Evang. Hospiz

Rhein-Hotel

Central-Hotel

Hansa-Hotel

Viktoria-Hotel

Zur guten Quelle

Englischer Hof

Schwarzer Bock

Pension Juliane

Prinz Nikolas

Englischer Hof

Reichshof

Hotel Epple

Nonnenhof

Reichspost

Albrechtstrasse 24 I

Bodenstedtstrasse 3

Christl. Hospiz II

Vier Jahreszeiten

Vier Jahreszeiten

Pension Columbia

Kölnischer

Schwalbacher Str. 47 II

Metropole u. Monopol

Central-Hotel

Grüner Wald

Schützenhof

Union

Pariser Hof

Weisses Ross

Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol

Zum neuen Adler

walt m. Tochter, Kaiserslautern Hotel Dahlheim or, Magdeburg Viktoria-Hotel ., Mülhausen Zur Stadt Biebrich Central-Hotel Quisisana ano (Tirol) Münchener Hof Kaiserhof Mitgl. d. Reichstags u. Abgeordnetenhs. Schloss Trages Kaiserbad Schäfer, Fr., Crailsheim Hotel Nizza Schatzkes, Hr., Petersburg Richlstrasse 16 Scheidlein, Fr., Berlin v. Scheidlein, Fr., Berlin Metropole u. Monopol Scheuer, Hr. Oberlehrer m. Sohn, Bad Dürkheim Dambaehthal 3 Schickedanz, Hr. Fabrikbes., Zwickau Weisses Ross Schild, Hr., Köln Hotel Weins v. Schilder-Schuldner, Frl., Petersburg Vier Jahreszeiten Hotel Riviera Schmidlin, Hr. m. Fr., Hamburg Schmidt, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald Schneider, Hr., Lille Schwarzer Bock Schomacker, Hr. Rent. m. Fr., Petersburg Imperial Pension Pflug Schorkoff, Fr. Postdirektor,

Schröder, Hr. Kgl. Landmesser, Königsberg, Darmstädter Hof Darmstädter Hof Schröder, Hr. Dr. med., Forbach Villa Emilie Schürmann, Hr. m. Fam. u. Frl., Frankfurt Metropole u. Monopol Schulte, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Hagen Union Schulte, Fr., Hagen i. W. Union Schütte, Hr. Dr., Braunschweig Schulz, Hr., Crailsheim Grüner Wald Hotel Nizza Schumacher, Hr. Kfm., Köln Hotel Krug Schumann, Frl., Leipzig Prinz Nikolas Schunk, Hr. Kfm., Zeitz Einhorn Schwarz, Hr. Kfm., Leipzig Schwarz, Hr., Wilhelmshaven Central-Hotel Bahnhofstrasse 9 Schwerdfeger, Hr. Lehrer m. Fr., Kövlin Hotel Berg Seckel, Hr. Univ.-Prof. Geheimrat Dr. m. Fr., Berlin Metropole u. Monopol Seegers, Hr., Stadthagen Hohenzollern Seiler, Hr. Dr. med., Amberg Hotel Krug Englischer Hof v. Siebenrock, Hr. K. K. Hofrat Dr., Wien Central-Hotel Siebert, Hr. Landesökonomierat m. Fr., Frankfurt Rhein-Hotel Siegel, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn Siempelkamp, Hr. Ing., Krefeld Silbermann, Hr. Kfm., Berlin Bayrischer Hof Hansa-Hotel Griner Wald Simon, Fr. u. Frl., Nancy v. Sittmann, Hr. Leut., Oldenburg Pension Humboldt Metropole u. Monopol d. Sode, Hr. Hauptm., Metz Pension Winter Sohns, Hr. Oberleut. d. L., Völklingen, Wilhelmsheilanstalt Soldatenkoff, Hr. m. Fam., Petersburg Sonniehsen, Hr. Kfm., Hamburg Hotel Oranien Hotel Weins Sorge, Hr. Kfm., Berlin Reichshof Spatz, Hr., Budapest Central-Hotel Spieldiener, Hr. m. Fr., Bad Reichenhall Prinz Nikolas Prinz Nikolas Spiess, Hr. Landgerichtsrat, Wiesbaden Spittler, Hr. Kfm., Stuttgart Baronin v. Stammer, Dresden Grüner Wald Metropole u. Monopol Stein, Hr., Schlesien Zur Sonne Englischer Hof Steinecke, Hr. m. Fr., Angermünde Steinert, Frl., Krefeld Stöhr, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Strehlow, Hr. m. Bed., Neu-York Reichspost Hotel Happel Kölnischer Hof Grüner Wald Striemer, Hr. Kfm., Berlin Strochen, Frl., Berlin Columbia Stroink, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Nordhorn, Sendig-Eden-Hotel Strosser, Hr. m. Fam., Kassel Pension Bauer Sturm, Hr. Pfarrer, Strümpfelbrunn Evang, Hospiz Kölnischer Hof Sültemeyer, Hr. Bergdirektor m. Fr., Steele Sussmann, Hr. m. Kinderfrl., Ostrog Villa Melitta Sütterlin, Hr. Kfm., Basel Grüner Wald

Frhr. v. Taube, Petersburg Müllerstrasse 8 I v. Tempsky, Hr. Oberleut., Braunschweig Teuffel, Hr., Stuttgart Kaiserbad Sendig-Eden-Hotel Theissen, Hr., Elberfeld Europäischer Hof Thiers, Hr., Kattowitz Hotel Krug Toplawski, Hr. Ing., Hannover Schwarzer Bock Comtesse Torby m. Fam. u. Bed., Petersburg. Nassauer Hof Tragardh, Fr., Stockholm Trümper, Hr. Regierungskanzlist, Düsseldorf, Friedrichstr. 31 Trumpler, Hr. Hauptm., Worms de Tscheremissinoff, Hr., Petersburg Residenz-Hotel Kaiserhof Tzitschke, Hr. Kfm., Berlin Uhl, Frl., Pirmasens Pension Grandpair

Grüner Wall Upmeier, Hr. Kfm., Krefeld Vett, Fr., Kopenhagen Vier Jahreszeitet Vietor, Hr. Bergassessor, Wattenscheid, Biebricher Str. 37.1 Wagner, Hr. Rittergutsbes., Schönhausen

Metropole u. Monopol Pariser Hef Walch, Fr., Kempten Walther-Weisbeck, Hr. Amtsrat m. Fr., Wegeleben Vier Jahreszeites Pension Wenker-Paxman Sir William Ward, Knutsford Lady Watson, London Wiesbadener Ho Weber, Hr. Kfm., Münster i. W.

Hansa-Hote Weidmann, Fr., Köln Weitzel, Hr. Kfm., Berlin Griner Walt Schwarzer Bock Weitzen jr., Zawiercie Weniger, Hr. Oberbauinspektor, Donaueschingen, Reichsp Rhein Hote Werner, Hr. Kfm., Santiago de Chile Werner, Fr., München Freiin v. Werthern, Sangerhausen Pension Viktoria Luis Metropole u. Monopol Kaiserha Wesley-Smith, Hr., Naumburg Wiegandt, Frl., Erndtebrück Evang. Hospi Palast-Hots Wilbers, Hr. Assessor, Frankfurt Wilmer, Hr. Kfm., Rio de Janeiro Prinz Nikoli Winke, Fr. Hauptm., Ulm a. D. Hotel Westminst Geisbergstrasse 20 Villa Oland Winter, Hr., Berlin Wisboom van Giessendam, Hr., Haag Wisboom van Giessendam, 2 Frl., Haag Villa Oland Wolff, Frl. Lehrerin, Weilbach Pension Julian Wolff, Frl., Krefeld Sanatorium Dr. Sch

Ziegler, Hr. Dipl. Chemiker Dr., Karlshorst Hotel Fizzumermann, Hr. Lehrer, Madenmühlen Zur guten Queb Prinz Nikols Englischer Ho Hotel Kraf Znigod, Hr., Sosnowice Zoloudek, Hr. Sekr., Kattowitz

Wolf, Hr. Kfm., Berlin

Wolkenbauer, Fr., Baden-Baden

Wrede, Hr. m. Fr., Köln-Sülz

### Bericht über die Fremdenfrequenz Angekommene Fremde:

	Passanten	Kur- gliste	Zusamme
Bis 4. Oktober Am 5. Oktober	107 301 402	54 957 215	162 258 617
Zusammen	107 708	55 172	162 875

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich: Städtisches Verkehrsbüro.

# Parkstr. 5. Hotel Quisisanna Erathstr. 4, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhötel. — Bevorzugt im Herbst und Winter. — Thermalbäder aus eigener Quelle. — Trinkhalle. — Abgeschlossene Wohnungen mit Bad. — Grössere und kleise Villen. — 200 Betten. — Behagliche vornehme ausgestattete Gesellschaftsräume. — Rubigste Lage im Kurviertel am Kurhaus.

Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen Radium-Injections-kuren, Radiumbäder, Radiumtrinkkuren, Radiumcompressen

Institut für physikalische Heilmethodel Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäde Heissluftbehandlung, manuelle and Vibrationsmassage, Nervenmassage

Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgieen (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 381 (Lift) Perarut 6600

Schrock, Hr. Dr. med., Landsberg a. W.

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheites

# Pfarrer Jatho-Vortrag:

Der Kartenverkauf zu dem für Mittwooh, den 16. Oktober, im Sasi der Turngesellschaft Schwalbacherstr. 8 (nahe Rheinstrasse) angekundig Vortrag erfolgt von heute ab auch in den Buchhandlungen: Feller & Gecks, Webergasse 29: H. Giess, Rheinstrasse 27: Jurany Hensels Nachf., Langgasse 21: H. Harms, Friedrichstrasse 12: H. Heuss Kirchgasse 40: E. R. Lang, Luisenstrasse 25: G. Noertershaeuser, Wilheld strasse 6: E. Pfell, Grosse Burgstrasse 19: A. Schwaedt, Rheinstrasse 43: 66 schäftsstelle der "freien Vortragsabende", Taunusstrasse 55 schäftsstelle der "freien Vortragsabende", Taunusstrasse

(Karten à 1.-, 2.-, 3.- Mk.)

Diathermie (Hitzeiurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.

Der Fall Traub und die Lehrfreiheit.

# Monats-Uebersichten der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden

Luftdruck						120	No.	Lt	ftten	npera	tur	- CY	A	CALLEY	Abso	lute F	eucht	inkeit	Relative Feuchtigkel			
Mittel mm	Maximum mm	Datum	Minimum mm	Datum	7 m Cº	2 n Co	9 a	Mittel Co	Mittl, Max.	Mittl. Min. Co	Absol. Max. Co	Datum	Absol. Min. Co	Datum	7 m	2 n mm	The second second	Mittel		2 n	9 a	Mitte
755,3	763,0	22.	745.3	30.	9.0	13.9	10.2	10,8	15.8	7.7	18.8	2.	3,9	26.	7.4	7.9	8.0		86,3	67.0	85.4	79,5

alsey	Bewölkung Niedersohla				ag	Zahl der Tage mit									Zahl der						Zahl der Wind-Beobachtungen mit										
7 m	2n	9a	Mittel	Summa mm	Max. in 24 Stunden, mm	Datum	Niederschl, min.0.1 mm	Schnee	Hagel und Granpeln	Nebel	Tan	Reif	Rauhfrost	Glatteis	ter	Wetter-	Eistage	Prosttage	Sommer- tage	heiteren	trüben	Sturm- tage	N	NO	0	so	s	sw	w	NW	Windstill
6.8	7.5	5.1	6.5	40.6	14,2	9.	14	-	1	1	12	-	-	1	-	-	-	-		1	9	-	15	31	1	1	2	15	8	8	9

Naher

18,M

DIE

ALLE

Regel

Begrün

Lange Spezialität: Sprechst. English sp

Tr. 282.

rüner Wald

Jahreszeites er Str. 37 1

u. Monopol Pariser Hel

Jahreszeites

er-Paxman

xadener He

lansa-Hote

rüner Walt varzer Bock

Reichspo

Rhein-Hote

toria Lar

u. Monop Kaiserb ang. Hospi

alast Hote inz Nikola

Vestmins trasse 20 illa Olanda illa Oland

ion Julian

Dr. Schill ischer Ho

adener He lansa-Hote

Hotel Full nten Quel inz Nikols lischer Hel Iotel Kruf

quenz

Zusamme

162 258

162 875

ad kleine

odel

trombade

massage

m Saal

kundigte

Heust Wilhelm

48: 60 SSC 55

tigkell

mit

indstille

Mitte

Prop

1026

en).

617

# Restaurant Poths

Bekannt für bestgepflegte Biere.

# Pilsner Urquell (Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Kulmbacher Petzbräu — Wiesbadener Bier.

= Geschütztes Gartenlokal. =

# **Hotel Pension Riviera**

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7

1 Minute vom Kurhaus und Park Kochbrunnen- u. Kohlensäurebäder, Lift, Zentralh., Garten Bei längerem Winteraufenthalt besondere Vereinbarnng Familienhaus I. Ranges

# Zimmer von Mk. 3 .--, Pension von Mk. 7 .-- an Sanatorium Dr. Lubowsl

Wiesbaden, Gartenstr. 20

für innerlich Kranke, Nervenleidende und

HOTEL CONTINENTAL Langgasse 36 Am Adlerkochbrunnen mit direktem Zulauf aus denselben.

Vorzügliche und vorteilhafte Badegelegenheit. Fein bürgerliches Haus mit anerkannt guter Küche. 10241

WIESBADEN, Sonnenbergstr. 30 " of the land Hotel-Pension Esplanade Erstk

Erstklass. Familienpension

# Jean Martin Langgasse

Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung Anfertigung nach Mass

Telephon 117.

Krauter-Dörr, Damenschneidermeister

Kirchgasse 25.

Teleph. Nr. 1809.

Jackenkleider, Mäntel, Sportkostumes.

Erstklassige Ausführung und Stoffe.

Reelle Preise. 9793





18, MOORGATE STREET, LONDON. 4, RUE HALEVY, PARIS. LINIE FUR LUXURIOSES

Regelmässige Abfahrten für Passagiere nach WEST INDIEN, SPANIEN, PORTUGAL, MAROKKO, KANARISCHEN INSELN, MADEIRA, RIO DE JANEIRO, MONTE VIDEO, BUENOS AIRES, und

# ALLEN HAFEN VON SUD UND CENTRAL

Nähere Auskunfte erteilt : WELTREISEBUREAU L. RETTENMAYER, WIESBADEN.

**Dental-Office** Rudolf Hohn

Langgasse 50 I. Ecke Webergasse, (im Hause des Schuhgeschaftes Herzog). Spezialität: Kronen- u. Brückenarbeiten.

Sprechst. v. 9-1 und 21/2-6 Uhr, Sonntags v. 10-12 Uhr. English spoken. On parle français.

Bad Brückenau

Kgl. Bayerisches Mineralbad 1st Blasen- und Nierenkranken

aus dem Kgl. Mineralbrunnen zu Bad Brückenau.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung hei Harnsaurer Diathese, Gieht, Nieren, Stein-, Griesu. Blasenleidez, sowie all, übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuritischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrbunderten medizinisch bekannt.

Erhältlich in allen Apothekea und Eineralwasserhandlungen. Rein natürliche Füllung!

Hauptniederlage in Wiesbaden bei F. Wirth.

für Erwachsene u. Kinder fertigt nach Mass u. Anprobe unter Garantie für guten Sitz

. A. Stoss Nachl.

Taunusstr. 2. Eigene Werkstätten im Hause. Separater Anproberaum. Für Damen weibliche Bedienung. Lieferant d. Ortskrankenkasse, sowie aller übrigen Krankenk. und Bernfsgenossenschaften.

Telephon 3327 und 227.

Damensalon Giersch. Shampoonieren I Mk., mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten Goldgasse 18, verster Laden de Langgasse. Spezialität



Bestes deutsches Fabrikat

# H. Goldschmidt 18 Wilhelmstrasse 18

10259

Telephon 6284.

Massantertigung in erstklassiger Ausführung \* zu mässigen Preisen . : : :

10039



# Herrmann Gerstenberg

Theodor Elsass kl Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9. Grösstes Spezialgeschäft

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer Präzisionsuhren. Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français. English spoken.

Telephon 2529.



hegelmässiger Speditionsdienst für Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter) Lagerung. - Verpackung. Nikolasstrasse 5.

TO THE PARTY OF TH



# J. Bacharach

Hoflieferant gegründet 1866



Wiesbaden

2 Webergasse 4

Costumes Seidenstoffe Confection Hüte

Pelze Wäsche

Erstklassigste Maß-Anfertigung.

9791



# Julius Herz 🚚



Juwelen =

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

Telephon 17.

Schlangenbad i. T. 1 Stunde von Wiesbaden. Saison: Mai-Oktober.

# **Hotel Victoria**

Familien-Hotel I. Ranges.

Feines Restaurant.

9835

# Mentone

A. Eilermann, neuer Besitzer. Haus ersten Ranges, vollständig renoviert mit allem Comfort. Centralste

und ruhigte Lage an den Anlagen gegenüber dem Casino. Grosser sonniger



Nachkur

Luftkurort und Mineralbad.

Herrliche Nadel- u. Laubwälder. Bequeme Wald- und Promenadenwege. Vorzügliche Hotel- und Pensionsverhältnisse. Prospekte versendet der Verkehrs-Verein.

Bahnst. Basel-Wehr, 3 mal. Autoverb. d. die romantische Wehraschlucht oder Titisee, St. Blasien, Todtmoos.

Schöner, angenehmer Herbst- und Winteraufenthait. Ausserordentlich günstige u. geschützteste Lage. Ski-, Rodel-und Eislauf.

### Das Wald-Hotel

hat den modernsten Comfort. Appartement mit Bäder. Kurorchester. Prima Verpflegung, auch Tische für leichte und starke Diät und Diabetiker. Lungenkr. ausgeschl. Prosp. frei d. L. Wirthle.

# Notel-Restaurant "Dahlheim"

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen. == Gut bürgerliches Haus. ==

Diners von 12-2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.- und höher. Auserwählte Abendkarte.

# Westminster-Kotel

Mainzerstr. S, Ecke Rheinstrasse.

== Pension & Bäder ==

Vornehme ruhige Lage mit grossem Garten nächst der Wilhelmstrasse und den Kuranlagen.

Elektr. Licht, Zentralheizung für Winteraufenthalt und Dauermieter-Pension incl. Zimmer von Mk. 5.— an Ish.: E. Rapp.

Straussfedern-Manufaktur

Friedrich-tr. 39, I. Stock, Ecke Neugasse,

Grösstes u. reichhaltigst. Lager. Billigste Preise. Beste Bezugsquelle.

turn management

### Erkels Wiesbadener Gichtdecken,

unenthehrlich für Gioht- u. Rheuma-Kranke. Veter 508 Stick verkzeft!

Extra weich!
Extra weich!
Extra leicht! 150><210 160><230 Weiss Mk. 30 .- Mk. 35 .-

Versand portofrei! Allein-Verkauf:

H. W. Erkel, Hoflieferant. 9770 Wiesbaden, Wilhelmstr. 60 (Hotel Cecilie).

Institut f. Elektrotherapie, Vibrations-Massage, Schönheitspflege und Tief-Atmungskurse

Frau Helene Beumelburg, ärztl. gpr. 10276 Rheingauerstr. 2 p. r.

### Institut für 10265 Schönheitspilege

nach den Grundsätzen d. Exterie-kulur. (Spezialität: Entfernneg ven Doppelkinn.) Fran Helene Bender,

Webergasse 58, 2. Sprechst.: 10-12 u. 3-6.

Massage (Meth. Metzger - Zahl. Heilgymnsstik) schwed, und deutsch,

auch für Nachtwachen, empfiehlt sich Aug. Przibill, gepr. Krankenpflegerin u. Massepse, Rheinstr. 88, Gth. 1. p. 10293



### Villa Speranza

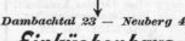
Kur- u. Fremdenpension Erathstr. 3 (Parkstrasse)
(Best empfehlenes Haus).
Comfort, einger. Zimmer mit u. ohne
Pension. Mässige Preise, vorteilh.
Winterarrangements, vorzügil. Küche, jede Diät, Garten, Balkon, Zent al-heizung, elektr. Licht, Telefon 558. Bäder im Hause. 10094

Villa Norma Frankfurterstr. 10, werden schön möblierte Zimmer auch für Dauermieter, I. Etage, frei Mässige Preise, Näheres durch Frl. von Lengerke. 10117

### Pension Heinsen

früher Inhaberin d. Villa Violetta Gartenstr. 18 - Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralbeizung. elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten.

Говорять по русски. On parle français. English spoken.



Einküchenhaus

Haus Dambachtal möbl. u. unmöbl. Zimmer und Wohnungen i. Abschluss, sehr gr. schatt. Garten. Nahe Kochbrunnen u. Wald, verbindet Luft- u. Badekur. Tel. 341.

# Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pession Gredé. Zimmer m. Pension v. 5 M. aufwärts.

Mittwoch, 9. Oktober, abends 8 Uhr im Kasino:

KONZERT

gegeben von Max. Troitzsch (Bariton) u. A. Knotte (Klavier) Programm: Variations serieuses von Mendelssohn, Die Stadt, An Schwager Kronos von Schubert. Der Tod, das ist die kühle Nacht. Auf dem See v. Brahms. Sonate op. 57 v. Beethoven. Auf dem Meer v. Franz, Der Musikant. Begegnung, Seemanns Abschied von H.Wolff, 2 Intermezzi, Capriccio v. Brahms, Der Schatzgräber, Der

Nöck, Die Lauer v. Loewe. Karten zu 4, 3 u. 2 Mk. in der Hofmusikalienhdlg. v. Hch. Wolff, Wilhelmstr. 16 und an der Kasse

Pension Heimberger Vornehmste Lage — gegenüber dem Park, nahe dem Kurbause — dem Hoftheater und dem Kochbrunnen. Angenehmster Winteraufenthalt. Mässige Preise.

### Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 8. Oktober 1912. 226. Vorstellung.

2. Vorstellung. Abonnement C. Undine.

Romantische Zauberoper in 4 Akten, nach Fouque's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Zwischenakts- und Schlussmusik im 4. Akt mit Verwertung Lortzing'scher Motive der Oper "Undine" von Josef Schlar.

Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen. Bertalda, Tochter des Herzogs Heinrich Frl. Frick Ritter Hugo von

Ringstetten . . Hr. Sc Kühleborn, ein mächtiger Hr. Scherer Wasserfürst . Hr. Geisse-Winkel Tobias, ein alter

Fischer . . . Hr. Rehkopf. Martha, sein Weib Frl. Schwartz. Undine, ihre Pflege-

Fr. Hans-Zoepffel

Maria Gruss Veit, Hugo's Schild-Hr. Eckard

Hr. Lichtenstein knappe . . Hr. Lichtenstein Hans, Kellermeister Hr. von Schenck Ein Kanzler des Herzogs Heinrich, Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Pagen, Jagdgefolge, Knappen, Fischer und Fischerinnen. Landleute, Ge-spenstige Erscheinungen. Wasserspenstige Erscheinungen. geister.

Der 1. Akt spielt in einem Fischer-dorfe, der 2. in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der 3. und 4. spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten)

Im 2. Akte: Recitativ und Arie zu Lortzing's "Undine", komponiert von Ferd. Gumbert, gesungen von Herrn Geisse-Winkel.

Vorkommende Tänze u. Gruppirungen,

ausgeführt von den Damen gesamten Balletpersonals. Leitung: Frl. Kochanowska. Die Türen bleiben während der

Ouverture geschlossen. Nach dem 1. und 2. Akte finden Pausen von 10 Minuten statt. Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten. Anfang 7 Uhr. - Ende gegen 10 Uhr.

Erhöhte Preise.

### Residenz - Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil, Herman Rauch. Fernsprecher 49. Dienstag, den 8. Oktober 1912. Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Die Zarin.

Schauspiel in 3 Akten von Melchior Lengyel und Ludwig Biro. Spielleitung: Dr. Herman Rauch, Personen.

Die Zarin Frida Saldern Annie Jaschikoff. Kätie Horsten Marie. . Theodora Porst Der Kanzler Georg Rücker Der französische Gesandte . K. Keller-Nebri Gesandte . . . K. Keller-Nebri Graf Alexei Cserny H. Nesselträger

Nikolaus Jaschikoff Rudolf Bartak Ronsky . . . R. Miltner-Schönau Nikolaus Bauer Walter Tautz Dymow . Kaschumowsky Malakoff . . . Willy Ziegler Ludwig Kepper Lakaien . . . Carl Gractz Willy Langer Angelica Auer

Yvonne, Zofe . Kathe Ruf Zofen . . . . Marg. Peters Nach dem 1. und 2. Akt grössere

Pausen. Anfang 7 Uhr. - Ende nach 91/2 Uhr.

# Odeon-Theater

Lichtspiele L Ranges 18 Kirchgasse 18

Ecke Luisenstrasse. Ab heute: Neues Programm

10301 u. a.

Eine Vernunftehe Drama in 2 Akten.

Ununterbrochen Vorführung von 3-11 Uhr.

# Wiesbadener Kur-Cigarre

ges. gesch "Schutzengel" ges gesch. Das Leichteste u. Bekömmlichste für empfindliche Raucher.

Preis 8, 10, 12, 15 u. 20 Pf. Voller Rauchgenuss bei abso-luter Nikotinunschädlichkeit. August Engel

Hoflieferant Tauusstr. 14, am Kochbrunnen Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstrasse Friedrichstr. 41, Ecke Neugasse heisstr. 123, gegenüber der Ringkirche. 1

### Nach Umbau neu eröffnet: Buch- & Kunsthandlung Harms

12 Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstrasse)
Bücher, gerahmte Bilder
Briefpapiere 10215 Luxus - Porzellan - Figure Ansichtspostkarten Zeihbibliothek — Operatest

### Operetten-Theater. Dienstag, den 8 Oktober 1912.

Modernes Antiquariat

Der Tanzanwalt. Vandeville in 3 Akten von Porder Mils und Erich Urban. Musik von Walter Schütt,

Personen. Dr. Zache, Rechts-Emil Nothmans anwalt Alice, seine Frau Anni Boese

Frau Schulhoff, deren Martha Krügel Hans Kugelber Mutter . . . Bernardi. Ellen, scine Frau Camilla Borel Manon, Schau-

Wanda Barré spielerin . Wally, Tippfräulein bei Zache Franz. Diener bei Zache H. Wendenhofe Zache . . . H. Mietze, Stubenmädchen

bei Alice . . . Mary Meissnes Irma, Hausmädchen bei Bernardi . Wally Deckes Zeit: Gegenwart. - Ort: Berlin-Der 1 und 2. Akt bei Zache, de 3° Akt bei Bernardi.

### Volks-Theater.

Anfang 8 Uhr. - Ende gegen 103/4 Uhr

(Bürgerliches Schauspielhaus.) Telephon: Nr. 2692. Dienstag, den 8. Oktober 1912

Das grosse Los. Volksstück in 4 Akten von A. 45 E. Striebeck. Spielleitung: Max Ludwig.

Personen. Frau Grosch, Gemüsehändlerin . . Lina Töldte Rike, ihre Tochter Franzi Heubers Lina Töldte Tine, Lehrerin an

eine Volksschule, ihre Tochter Ilka Martini Ottilie Gruneri Witwe Krause

August, ihr Sohn, Postassistent Emmo Christ Dr. Schwarz, Geh. M. Deutschländ Sanitätsrat . .

Magda Behres Paula, Henrik Ole Capson, Ottomar Bloss Willy Menniel Ad. Willmann Fürst Béradszin, Marquis Valois, Heinz Berton Lord Plumber.

Jean Jacques Bediente C. Bergschwess Walter Schram Dienstmädchen . Marg. Hamm Lotte Walter Schusterjunge Ort der Handlung: Berlin-Anfang 815 Uhr. - En de 105/4 Uhr

Vierteijo

Annoncer

Mr.

Pro Wochen

Kurörtliche V Bungert - Kon «Mein Freund «Die Zarin» i Rennergebniss Von der Joha



Solist des übe I. Zykluskonz sich aber in c glänzenden F edles Tenoro wickelte Gesa länger denn Heldentenor scheint er auc Festspielen ur mit grösstem den Winter is politan-Opera

eine vornehme geschmackvoll kostbarer Toil Fräcke, der di sonnig heitere intimen Veran Note. Man si die die Gelege paar flotte Tan arrangements getroffen, so s

- Die dr



### Das Bun Das Bunge

fand, brachte grösste Interes rief die erste N Bungert neu k vier Sätzen, he Des streber

Ringen ist der maestoso); im auf seinem Pfa untermischt m pulsiert, währe nato und Finalaufgenommen v den Helden sie kommende End kenntnis hin. hell beleuchtet. griff, so wirkt selbst: "Lasst n hat die von ihm Kämpfen errung anschauung du haltsangabe des

Augus

Elektrische Wasse